



Kegelsportverein RIOL e. V.

Riol, 01.12.2022

Pressemitteilung

Geht Riols Positivbilanz auf schweren Bahnen weiter?

Riol. Am kommenden Samstag, den 03.12.2022, gastiert der KSV Riol nach der einwöchigen Pause beim KSC St. Ingbert. Nach drei aufeinanderfolgenden 3:0-Heimsiegen wartet in der Saarpfalz das erste Auswärtsspiel der Rückrunde auf den Moselklub. Christian Bohn und Steve Blasen fehlen dem Team.

Eine für die Erwartungen des KSV überdurchschnittliche Bilanz nach zehn Spieltagen in der 2. Bundesliga Süd: als Tabellenführer geht es nach St. Ingbert, dem Vorletzten. Im Scherekegelsport ist die tabellarische Konstellation in der „Midseason“ aber häufig kaum ausschlaggebend, so verschieben sich die tatsächlichen Positionen aufgrund von mehr oder weniger Heimspielen. So ist es auch bei beiden Aufsteiger-Teams; während die Moselaner bereits sechs Heimspiele absolvierten, durfte St. Ingbert erst viermal auf heimischen Bahnen ran.

In ihren Heimspielen sind die im Stadtteil Rohrbach ansässigen Saarpfälzer aber stark und gehören zu den besten Heimteams der gesamten Liga. Bedingt durch ihre schweren Holzbahnen besiegten die Saarländer im Laufe der Spielzeit u. a. den TuS Kirchberg und mussten lediglich einen Punkt abgeben.

Auf geringere Holzzahlen wird sich der KSV also einstellen müssen: „Es sind für uns komplett unbekannte Bahnen.“, so Moritz Valentin vor dem Auswärtsspiel. Wenn, dann kann sich wohl nur Riols saarländischer Akteur Patrick Haan an Details aus alten Zeiten erinnern können.

Dennoch will der KSV am kommenden Samstag nicht leer ausgehen und nach drei Heimpartien gegen saarländische Mannschaften auch auswärts im Saarland punkten. Immerhin ist der deutsche Meister von 2018 seit sieben Spielen nicht mehr ohne Punkte geblieben. Diese Serie könnte nach Haan gerne fortgesetzt werden: „Wir sind in guter Form und können uns weiter in Richtung Aufstiegsrunde festsetzen.“

Aber auch personell müssen die Rioler Sportkegler wieder umkrepeln. Mit dem verletzten Christian Bohn und dem aus beruflichen Gründen nicht zur Verfügung stehenden Steve Blasen fehlen dem KSV im Vergleich zum letzten Heimspiel gegen Landsweiler zwei Akteure. Im Gegenzug stehen dafür wieder Christian Schneider sowie Alain Blasen im Aufgebot.

„Wir gehen ohne Erwartungen in die Partie. Um zu punkten, werden wir in jedem Fall einen guten Startblock benötigen.“, blickt Sportwart Carsten Krämer auf das Aufsteiger-Duell in der Rohrbachhalle.

Anwurf ist am Samstagnachmittag um 15:00 Uhr.